

Spielbestimmungen des Berliner Fußball-Verbandes für die Spiele der F-Junioren und E-Junioren mit Ergänzungen / Änderungen des Nordberliner SC

Spielberechtigung:

U10: Es sind nur Spieler des Jahrganges 1996 und jünger spielberechtigt

U9 : Es sind nur Spieler des Jahrganges 1997 und jünger spielberechtigt

Spielerpässe sind beim Kampfgericht zu hinterlegen.

Zahl der Spieler:

Eine Mannschaft besteht aus mindestens 5, max. aus 14 Spielern.

Es wird mit 7er Mannschaften gespielt (6 Spieler + 1 Torwart), davon müssen bei Spielbeginn mindestens 5 Spieler einschließlich Torwart spielbereit sein.

Ein- und Auswechseln:

Es dürfen bis zu 7 Spieler in einer **Spielunterbrechung** eingewechselt werden. Wiederholtes Ein- und Auswechseln ist gestattet (sogenannter Rücktausch).

Abseitsregelung (Regel 11):

Es wird **ohne** Abseits gespielt.

Freistoßregel:

Direkte und indirekte Freistöße sind möglich.

Indirekte Freistöße gibt es, wenn der Ball vom Torwart, nachdem dieser ihn mit der Hand kontrolliert hat, über die Mittellinie gespielt wurde (siehe Regel zum Torwartspiel) und bei Unsportlichkeiten.

Bei allen anderen Fouls oder Handspielen gibt es direkte Freistöße.

Zusatz für E-Junioren (U10): „Unerlaubter Rückpass zum Torwart“

Der Ball wird vom eigenen Spieler zum Torwart gezielt gespielt und dieser kontrolliert ihn mit der Hand. Folge: indirekter Freistoß für den Gegner.

Mindestabstand der Gegenspieler:

Der Mindestabstand der Gegenspieler beim Freistoß, Anstoß, Eckstoß muss **5m** betragen, beim Einwurf 2m.

Einwurf:

Der Spieler erhält die Möglichkeit, bei falsch ausgeführtem Einwurf, diesen einmal nach einer Erklärung durch den Schiedsrichter zu wiederholen. Dies gilt bei jedem Einwurf erneut. Wird der Ball auch bei der Wiederholung falsch eingeworfen, wechselt das Einwurfsrecht auf die andere Mannschaft.

Torwartspiel:

Wird der Ball vom Torwart über die Mittellinie gespielt, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt,

- gibt es einen **indirekten Freistoß** an der Stelle, wo der Ball die Mittellinie überquert hat. Dies gilt auch dann, wenn der Torwart den Ball mit dem Fuß über die Mittellinie spielt, nachdem er ihn zuvor mit den Händen kontrolliert gehalten hat.
- geht das Spiel weiter, wenn der Torwart den Ball mit dem Fuß über die Mittellinie spielt, ohne dass er ihn vorher mit den Händen kontrolliert gehalten hat.

Abstoß:

Überquert der Ball nach einem Abstoß die Mittellinie, ohne dass ein weiterer Spieler den Ball berührt hat, so gibt es einen indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft an der Stelle, wo der Ball die Mittellinie überquert hat.

Der Abstoß darf auch aus der Hand als Abwurf erfolgen.

Penalty-Schießen:

Wenn es in den Platzierungsspielen zu einem Unentschieden kommen sollte, wird die Entscheidung durch ein Penalty-Schießen gesucht. Es treten jeweils drei Spieler aus jeder Mannschaft gegeneinander an.

Dabei läuft ein Spieler mit Ball von der Mittellinie auf das vom Schiedsrichter festgelegte Tor zu und versucht ein Tor zu erzielen. Der angreifende Spieler darf sich mit dem Ball nur vorwärts bewegen wobei leichte Seitwärts- / Pendelbewegungen möglich sind. Der Spieler darf nicht stoppen, muss also immer in Laufbewegung auf das Tor sein. Die Aktion gilt als beendet, wenn der Spieler auf das Tor geschossen hat. Ein Nachschuss ist nicht gestattet.

Sollte es nach drei Schützen jeder Mannschaft noch immer unentschieden stehen, treten jeweils ein weiterer Spieler jeder Mannschaft im K.O.-Modus gegeneinander an bis es zu einer Entscheidung gekommen ist.

Strafen:

- gelbe Karte
 - Zeitstrafe 2 Minuten
 - rote Karte
- sind möglich!

Der Spieler, dem die *rote Karte* gezeigt wurde, verlässt umgehend das Spielfeld. Seine Mannschaft beendet das Spiel mit einem Spieler weniger. Über den Ausschluss vom Turnier entscheidet nach sachgerechter Bewertung das Kampfgericht.

Das Betreten des Spielfeldes ist ausschließlich Betreuern und Trainern nach Aufforderung durch den Schiedsrichter gestattet. Trainer, Betreuer und Familienmitglieder haben ihrer Verantwortung als Vorbilder gerecht zu werden.

Nordberliner SC